



Für die Fakultät für Soziologie suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlichen Mitarbeiter

(Postdoktorandin/Postdoktorand)

(E13 TV-L, befristet)

Ihre Aufgaben

Zu Ihren Aufgaben gehört die wissenschaftliche Mitarbeit bei der Durchführung des DFG-Projekts „Zur Institutionalisierung der Ranking: Diskurskarrieren tabellarischer Leistungsvergleiche zwischen 1850 und 1980“. Das Projekt untersucht aus einer soziologischen Perspektive die Geschichte von Rankings zwischen Mitte des 19. Jahrhunderts und ca. 1980. Es konzentriert sich dabei auf die Fragen, (1) welche Rankings in diesem Zeitraum veröffentlicht worden sind, (2) wie sie diskursiv rezipiert worden sind und (3) wie diese Rezeption mit feldspezifischen und/oder feldübergreifenden Diskursen über Leistung, Konkurrenz und Öffentlichkeit zusammenhängt.

Es besteht aus zwei Teilprojekten: Das erste Teilprojekt beschäftigt sich mit der Entstehung von Rankings im modernen Sport zwischen ca. 1850 und 1920, das zweite mit Universitätsrankings von ihren Anfängen um 1900 bis in die 1980er Jahre.

Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Konzeption und Durchführung von Diskursanalysen, insbesondere zum ersten Teilprojekt (35 %)
- Archivreisen und Recherchen in Online-Datenbanken (25 %)
- Literaturrecherche (15 %)
- Weiterentwicklung der im Projekt verwendeten Begriffe und Methodik, insbesondere mit Blick auf die Integration beider Teilprojekte (10 %)
- Beteiligung an projektbezogenen Publikationen und Konferenzpräsentationen (15 %)

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Soziologie, Geschichtswissenschaft oder einer anderen kultur- oder sozialwissenschaftlichen Disziplin
- abgeschlossene bzw. weit fortgeschrittene Promotion in Soziologie, Geschichtswissenschaft oder einer anderen kultur- oder sozialwissenschaftlichen Disziplin
- Erfahrungen in der Durchführung von historischen Diskurs-, Begriffs- oder Semantikanalysen
- selbstständiges, eigenverantwortliches und engagiertes Arbeiten
- ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit
- kooperative und teamorientierte Arbeitsweise
- Interesse an Digital Humanities und Theorieentwicklung

Unser Angebot

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist gemäß § 2 Absatz 1 WissZeitVG für die Dauer von drei Jahren befristet (entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben). Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Auf Wunsch ist grundsätzlich auch eine Stellenbesetzung in Teilzeit möglich, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Universität Bielefeld legt Wert auf Chancengleichheit und die Entwicklung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie bietet attraktive interne und externe Fortbildungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Zudem können Sie eine Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten nutzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat einen hohen Stellenwert.

Interessiert?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Post an die untenstehende Anschrift oder per E-Mail unter Angabe der Kennziffer **wiss19075** in einem einzigen pdf-Dokument an tobias.werron@uni-bielefeld.de bis zum **9. Mai 2019**. Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und reichen Sie ausschließlich Fotokopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden. Weitere Informationen zur Universität Bielefeld finden Sie auf unserer Homepage unter www.uni-bielefeld.de. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Aktuelles/Stellenausschreibungen/2018_DS-Hinweise.pdf.

Bewerbungsanschrift

Universität Bielefeld
Fakultät für Soziologie, AB Theorie und Allgemeine Soziologie
Herrn Prof. Dr. Tobias Werron
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Ansprechpartner

Prof. Dr. Tobias Werron
0521 106-3974
tobias.werron@uni-bielefeld.de

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt in besonderem Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

